



# News Flash

2024/1

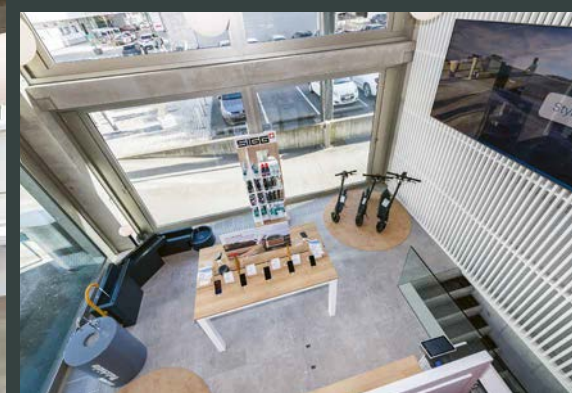
**teamtischer.ch**

GU für erfolgreiche Points of Sale

# Klare Vision und coole Umsetzung

Mit der Vision des Elektrizitäts- und Wasserwerks der Stadt Buchs (EWB), sich als One-Stop-Shop und Erlebniswelt für regionale, nachhaltige und zeitgemässe Energie-, Wasser- und ICT-Lösungen zu präsentieren, startete das EWB seine Zusammenarbeit mit teamtischer. Der Begriff «Lounge» spielte bei der Planung des Shops auf der ehemaligen Bürofläche eine zentrale Rolle. Der Umbau sollte als «Hingucker» schliesslich auch eine Steigerung der Frequenzen und damit des Umsatzes bewirken.

teamtischer erarbeitete für dieses Projekt Raum- und Designkonzepte, präsentierte Materialisierungs- und Möblierungsvarianten und erstellte Renderings. Und nach erfolgtem «Go» wurde der Umbau in kurzen drei Wochen fertiggestellt, inklusive Einbau einer Stahlbauetage. Heute wirkt der Laden mit dem zusätzlichen Galeriegeschoss für Akademie und Café im wahren Sinne des Wortes sehr «cool».





## Fünf Schritte bis zum Paradies

In fünf Schritten – sprich Konzepten – hat die Innenarchitektin von teamtischer das Hörparadies kreiert. Jedes beinhaltete den Grundriss mit der Raumaufteilung sowie Ausbaudetails, Vorschläge und Moodbilder für Farbgebung, Materialisierung und Möblierung, die Beleuchtung und gar die Dekors. In Kombination mit den sehr realitätsnahen Visualisierungen hat teamtischer dem Kunden eine breit abgestützte Basis für dessen Entscheidung geboten.

Der Aufwand und die Gespräche haben sich gelohnt! Nach der beinahe ein Jahr dauernden Kurations- und Bauvorbereitungsphase durfte teamtischer das Projekt als Generalunternehmer umsetzen. Vom Baustart bis zur Objektübergabe vergingen dann nur gerade 3.5 Wochen. Heute fühlen sich die Kundschaft und die Mitarbeitenden im modern-holzigen Ambiente sehr wohl.



# Swarovski Shoppi Tivoli, Spreitenbach



## Nachteinsätze inklusive

Auch hier agierte teamtischer als Generalunternehmer für sämtliche Gewerke. Weil sich das Ladenlokal in einem Shoppingcenter befindet, galt es, alle Aktivitäten mit der Center-Leitung oder mit deren hauseigenen Unternehmen abzusprechen. Bei Shoppingcentern ist es üblich, lärmintensive Arbeitsgänge ausserhalb der Öffnungszeiten auszuführen. Deshalb wurde der Rückbau von Boden, Wänden, Decke und auch der Heizungs-, Lüftungs- und Elektroinstallationen ausschliesslich nachts durchgeführt.

Der Neubau konnte dann, da weniger lärmintensiv, meist tagsüber erfolgen.

Als Premiere wurde diesmal die Montage der Laden- ausstattung durch teamtischer und nicht durch den Möbellieferanten ausgeführt. Zusätzlich mussten viele weitere Drittlieferanten-Termine sauber koordiniert werden. Dank reibungsloser Zusammenarbeit aller involvierter Partner konnte das Werk in etwas mehr als einem Monat erfolgreich vollendet werden.



# KIKO, Lausanne und Zürich

## Koordination ist alles

KIKO Milano beauftragte teamtischer mit der Auffrischung seiner Shops an der Rue Saint-Laurent in Lausanne und im Hauptbahnhof Zürich. teamtischer erbrachte als Generalunternehmer Leistungen in den Gewerken Gipser/Maler, Bodenleger, Elektriker, Sanitär und Werbeproduktion. Zudem galt es, den direkt durch KIKO beauftragten ausländischen Möbellieferanten und dessen Montageteam im Bauablauf zu integrieren, und die Lieferkoordination der ebenfalls durch KIKO bei einem ausländischen Lieferanten bestellten Beleuch-

tungskörper sicherzustellen. Der Einbezug externer Gewerke und Lieferanten in einen doch sehr engen Zeitplan stellt jeweils hohe Ansprüche an den Projektleiter.

Sowohl in Lausanne als auch in Zürich hat teamtischer unter Einbezug eigener lokaler und fremder Lieferanten beste Arbeit geleistet. An beiden Standorten reichten drei Wochen Schliessungszeit, um die Shop-Auffrischung durchzuführen.



## Der nächste Streich folgte sogleich

Fünf zweiwöchige und eine einwöchige Etappe waren das herausstechende Merkmal des Projektes in Altstetten. Etappierungen können nur mit Genauigkeit und Erfahrung durchgezogen werden. Jedes Mal gilt es, den Baubereiche bestmöglich von den sich in Betrieb befindlichen Zonen zu isolieren. Dafür werden meterweise Staubwände eingesetzt und immer wieder umgesetzt. Im Baubereich erfolgen die Abbruch- und Entsorgungsarbeiten, es werden je nach Projekt neue Böden, Wände und Decken eingebaut, es wird

gemalt, neue elektrische und sanitäre Anlagen erstellt sowie Möbel und Einrichtungen montiert.

teamtischer hat auch die Altstetter-Herausforderung erfolgreich gemeistert und das PureGym in den geplanten neun Wochen nach den Wünschen des Kunden umgebaut. Es präsentiert sich nun zur Freude der Nutzerinnen und Nutzer im sehr attraktiven neuen Look.



# EcoFlow Flagship Store, Dietikon



## So schnell ging es noch nie

Die Hölzle AG hat als Technologie- und Vertriebspartner der Firma EcoFlow in Dietikon deren weltweit ersten Store eröffnet. EcoFlow ist Spezialist für elektrische Speicher- und Ladelösungen für In- und Outdooranwendungen.

Mit einer Projektlaufzeit von etwas mehr als zwei Monaten ab Anfrage bis zur Übergabe des fertigen Shops war dies eines der kurzfristigsten Projekte, das teamtischer je ausgeführt hat. Innerhalb von drei

Wochen wurden Räumlichkeiten konzipiert, Möbel und Einrichtungen designt, Wände und Böden geplant, Materialien festgelegt und die Offerte erstellt. Nach dem «Go» erfolgten die Bestellungen, wurden die Termine fixiert. Schliesslich erhielten Maler, Bodenleger, Elektriker, Schreiner und alle anderen Lieferanten gerade mal 3.5 Wochen Zeit, um den Bau zu vollenden. Das Resultat begeistert; der Kunde, aber auch unsere Innenarchitektin und unser Projektleiter, können aufatmen!

